

Ergebnisbericht zum Verfahren zur Akkreditierung des Masterstudiengangs „Sustainable Energy Systems“ der FH Oberösterreich Studienbetriebs GmbH am Standort Wels

Auf Antrag der Fachhochschule FH Oberösterreich Studienbetriebs GmbH vom 05.03.2014 führte die AQ Austria ein Verfahren zur Akkreditierung des Masterstudiengangs „Sustainable Energy Systems“ gemäß § 8 Abs 1 FHStG idgF und § 23 HS-QSG idgF iVm § 16 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung idgF durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

1 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

Informationen zur antragstellenden FH-Einrichtung	
Antragstellende Einrichtung	FH Oberösterreich Studienbetriebs GmbH (kurz: FH OÖ Studienbetriebs GmbH)
Standorte der Einrichtung	Hagenberg, Linz, Steyr, Wels
Informationen zum beantragten Studiengang	
Studiengangsbezeichnung	Sustainable Energy Systems (StgKz 0767)
Studiengangsart	FH-Masterstudiengang
Regelstudiendauer	4 Semester
ECTS	120

Aufnahmeplätze je Std.Jahr	23 bzw. 22 (alternierend)
Organisationsform	Vollzeit (VZ)
Akademischer Grad	Master of Science in Engineering (MSc oder M.Sc)
Geplanter Start	WS 2014/15
Akkreditiert für den Standort	Wels

2 Kurzinformation zum Verfahren

Die FH OÖ Studienbetriebs GmbH beantragte am 05.03.2014 die Akkreditierung des Studienganges „Sustainable Energy Systems“, am Standort Wels.

Am 06.05.2014 bestellte das Board der AQ Austria folgende Gutachter/innen für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Meier- Wiechert	Hochschule Aschaffenburg	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation und Leiter der Gutachter/innen-Gruppe
DI Julia Rachbauer	sattler energie consulting gmbh	Gutachterin mit facheinschlägiger Berufstätigkeit
Simone Frey , BSc, MSc	FH Technikum Wien	Studentische Gutachterin

Am 10.06.2014 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter/innen und der Vertreter/innen der AQ Austria in den Räumlichkeiten der Fachhochschule in Wels statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der Sitzung vom 15.09.2014. Die Entscheidung wurde am 30.09.2014 vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft genehmigt. Die Entscheidung ist seit 03.10.2014 rechtskräftig.

3 Antragsgegenstand

Beantragt wurde ein ingenieurwissenschaftlicher Masterstudiengang mit dem Schwerpunkt „Nachhaltige Energiesysteme“, der im Wesentlichen die Unterpunkte „Energieeffizienz“ und „Erschließung nachhaltiger Energieressourcen“ berücksichtigt.

Ergänzt werden diese Schwerpunkte durch Inhalte zum Thema Energiewirtschaft, da diese sowohl den Rahmen für die Entwicklung neuer Produkte, als auch der Exportaktivitäten, vorgibt.

Abgerundet wird das Programm durch die Vermittlung der für einen internationalen Studiengang wesentlichen Inhalte im Bereich Social Skills mit Schwerpunkt auf internationale Teams und Projektleitung. Die AbsolventInnen des Studienganges kennen die wesentlichen Technologien nachhaltiger, energieeffizienter Energiesysteme und können diese im internationalen Umfeld umsetzen. Der hohe Anteil an eigenständigem Lernen, die internationale Besetzung und die Abwicklung in englischer Sprache leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, dass die AbsolventInnen das Erlernte selbstständig im internationalen Umfeld anwenden können.

4 Zusammenfassung der Bewertungen der Gutachterinnen und Gutachter

Auszug aus dem Gutachten:

„Die Ausgestaltung des Studiengangs lässt erwarten, dass die durch die Bedarfs- und Akzeptanzanalyse ermittelten Erwartungen erfüllt werden können. Das Curriculum umfasst die wichtigen Bereiche aus dem Themengebiet „Energiesysteme“ und „Energieeffizienz“, internationale Aspekte werden durch die durchgehend englische Unterrichtssprache sowie inhaltlich über global relevante Themen berücksichtigt.

Die Abgrenzung zu bestehenden themenverwandten Studiengängen am Standort Wels ist gelungen.

Didaktisch wird der konzipierte Studiengang den Anforderungen an ein Vollzeitstudium gerecht. Personell und sachmittelbezogen erscheint der Studiengang ausreichend ausgestattet, Kostenansätze sind allerdings teilweise nicht nachvollziehbar.

Die qualitätssichernden Maßnahmen sind gut etabliert und auf hohem Niveau, dies gilt sowohl für den Evaluationsprozess als auch für die Auswahl des Lehrpersonals.

Die Forschungsaktivitäten der FHOÖ sind umfangreich und geeignet, den Studiengang sinnvoll zu untermauern. Seitens der Kooperation mit heimischen Unternehmen ist eine enge Verzahnung sichtbar, bezüglich Hochschulkooperationen bestehen umfangreiche Kontakte.

Insgesamt wird der Studiengang als realisierbar und zielführend bewertet.“

5 Akkreditierungsentscheidung und Begründung

Das Board der AQ Austria hat in seiner Sitzung vom 15.09.2014 beschlossen, dem Antrag der FH OÖ Studienbetriebs GmbH vom 05.03.2014 in der überarbeiteten Version vom 12.06.2014 auf Akkreditierung des FH-Masterstudiengangs „Sustainable Energy Systems“, StgKz 0767 stattzugeben.

Das Board der AQ Austria stützte seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen, das Gutachten sowie die Nachreichung zur Finanzierungsbesicherung und stellte fest, dass die Bedingungen gem. 23 Abs. 4 HS-QSG sowie die Akkreditierungsvoraussetzungen gem. § 8 FHStG idGF i.V.m § 17 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung 2013 erfüllt sind.



6 Anlagen

Gutachten (Version 23.06.2014)